Bund Deutscher Kriminalbeamter

Danke für fast zwei Jahrzehnte Redaktionsarbeit – mach’s gut Rolf!

15.11.2024

DER KRIMINALIST, Editorial 11-12/2024

Mit dieser Ausgabe hat unser Chefredakteur Rolf Jaeger es mit der für uns alle gewohnten Routine, dem notwendigen Durchsetzungsvermögen und seinem kriminalistischen Sachverstand geschafft, mal wie der eine hervorragende Ausgabe von DER KRIMINALIST zu veröffentlichen. Erneut konnte er Menschen gewinnen, die unsere Leserinnen und Leser mit Fachartikeln begeistern, und hat mit einem eigenen Beitrag über unsere Berliner Sicherheitsgespräche die Arbeit des BDK für die Öffentlichkeit greifbar gemacht.

Seine unermüdliche Arbeit, sein Engagement und seine Leidenschaft für unseren Beruf haben unsere Zeitschrift geprägt und sie zu dem gemacht, was sie heute ist: eine unverzichtbare Informationsquelle für alle, die sich für die Arbeit der Kriminalpolizei und den BDK interessieren. Rolf Jaeger hat seit der Übernahme der Chefredaktion im April 2005 nicht nur die Inhalte von 189 Ausgaben des Kriminalisten maßgeblich beeinflusst, sondern auch die Art und Weise, wie über die Kriminalitätsbekämpfung und die kriminalpolitische Arbeit unseres Verbandes berichtet wird, kontinuierlich weiterentwickelt.

Lieber Rolf,
für deine geleistete Arbeit möchte ich mich bei dir, stellvertretend für den BDK, aber auch im Namen unserer Leserinnen und Leser, sehr herzlich bedanken und dir alles Gute für die nun anstehende Zeit als „einfacher und sicher kritischer Leser“ DEINES Kriminalisten wünschen. Ich bin sicher, dass du ein wachsames Auge auf die kriminalpolitischen Initiativen des BDK haben wirst, die dir in 35 Jahren in verschiedenen BDK-Funktionen auf Landes- und Bundesebene stets sehr wichtig waren.

Ein herzliches Willkommen an Nikola Hahn und Heike Trautmann
Mit großer Freude darf ich Ihnen an dieser Stelle unsere neue Chefredakteurin vorstellen: Nikola Hahn aus Hessen, die ab Januar 2025 den Kriminalisten verantworten wird. Nikola Hahn bringt als langjährige Ermittlerin und spätere Dozentin für Kriminalwissenschaften an der Hessischen Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit nicht nur umfangreiche kriminalpolizeiliche Erfahrung mit. Sie verfügt als Autorin kriminalistischer Fachbücher und mehrerer Romane auch über eine hervorragende schriftstellerische Expertise und wird diese in die redaktionelle Arbeit einbringen. Frau Hahn ist bekannt für ihre präzisen Analysen und ihre Fähigkeit, komplexe Sachverhalte klar und verständlich darzustellen. Wir sind überzeugt, dass sie die erfolgreiche Arbeit ihres Vorgängers fortsetzen und gleichzeitig neue Akzente setzen wird. Ihre Vision für DER KRIMINALIST umfasst nicht nur die Fortführung bewährter Traditionen, sondern auch die Einführung innovativer Formate und Themen, die unsere Leserinnen und Leser begeistern werden.

Nikola Hahn wird künftig in der Redaktionsarbeit durch Heike Trautmann unterstützt, worüber ich mich ebenfalls sehr freue. Sie ist bereits als Leiterin unserer Onlineredaktion tätig und bringt ebenfalls umfangreiche kriminalpolizeiliche Erfahrung als Ermittlerin der Mordkommission und beim Staatsschutz in Brandenburg mit. Ihre Expertise und ihr Engagement werden eine wertvolle Bereicherung für unser Redaktionsteam sein.

Ein Blick in die Zukunft
Mit dem Wechsel in der Chefredaktion beginnt für DER KRIMINALIST ein neues Kapitel. Wir sind zuversichtlich, dass die Kombination aus Erfahrung und frischen Ideen, die Nikola Hahn und Heike Trautmann mitbringen, unsere Zeitschrift noch weiter voranbringen wird. Die Herausforderungen der modernen Kriminalistik sind vielfältig, und es ist unser Ziel, Ihnen auch in Zukunft fundierte und aktuelle Informationen zu bieten.

Abschließend möchte ich mich, zumindest was das Editorial von DER KRIMINALIST anbelangt, von Ihnen verabschieden, da an dieser Stelle künftig Nikola Hahn Standpunkte der Redaktion darstellen und ihre Perspektive auf die Artikel der jeweiligen Ausgabe vermitteln wird.

Herzliche Grüße
Dirk Peglow
BDK Bundesvorsitzender

Schlagwörter
Bund
diesen Inhalt herunterladen: PDF